

Nur zusammen sind wir stark

Das Forum der Religionen bringt Gemeinden unterschiedlichen Glaubens zusammen. Initiatorin **Marianne Anderson** aus unserer Gemeinde berichtet.

Flensburg ist eine bunte Stadt mit Einwohnern aus 148 Nationen. Sie ist zwar kulturell wunderbar vernetzt, trotzdem wissen wir nur wenig über die Religion der anderen. Das kann zu Verständnislosigkeit gegenüber Andersgläubigen, Misstrauen bis hin zu Vorurteilen führen.

Dem soll das Forum der Religionen entgegenwirken. Wir, die einzelnen Gemeindeglieder, wollen uns kennenlernen, Verständnis füreinander entwickeln und lernen, uns zu respektieren. Das Ziel ist, eine Glaubensfamilie zu bilden, in der wir intern zwar unterschiedlich sind, nach außen hin aber geschlossen handeln. Erst so können wir Religionsfeindlichkeit, Rassismus, Antisemitismus und Islamophobie entgegenwirken.

Zu meiner Person: Nach 30 Jahren in den USA und in Mexiko bin ich seit 2015 wieder in Flensburg und Mitglied in der St. Nikolaigemeinde. Ich komme aus einer multikulturellen und multireligiösen Familie. Mein Vater war von



Friedensandacht in der Christuskirche Mürwik am 6. Juni 2022 mit unserer Pröpstin Rebecca Lenz

der hiesigen Westküste, meine Mutter aus Mexiko. Ich wuchs im Schwarzwald auf, war ein streng katholisches Kind, bis ich evangelisch konfirmiert wurde, heiratete in

Beim „Forum der Religionen“ Flensburgs sind folgende Gemeinden vertreten:

- Eyüp Sultan Moschee
- Fatih Moschee
- Moderner Islamischer Verein
- Jüdische Gemeinde
- Baha'í Gemeinde Flensburg
- Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage
- Griechisch-Orthodoxe Gemeinde
- Christuskirche Mürwik
- St. Petri Kirche Flensburg
- St. Nikolai Kirche Flensburg
- Freie Christengemeinschaft FL e.V.,
- Ansgar Kirche
- African Church
- Gemeinschaft in der Evangelischen Kirche

Unterstützt von:

Stabsstelle Integration der Stadt Flensburg,
Peter Rohrhuber, Stadtpastor Johannes Ahrens,
Pastor i.R. Michael Möbius

eine mormonische Familie, feierte Schabbat mit meiner Tochter, habe mit muslimischen Freunden gefastet, mit Buddhisten und Quäkern meditiert, mit Southern Baptists gesungen — und fühlte mich in allen Gotteshäusern wohl!

Aber wie kam es überhaupt zu der Idee, ein Forum der Religionen in Flensburg zu bilden? Aus Erfahrung weiß ich, wie interreligiöse Veranstaltungen und gemeinsame Gebete vor allem in Krisenzeiten Trost und Frieden spenden können, z.B. nach dem Terroranschlag in New York am 9. November 2001. Ich lebte damals in Utah und trat einer interreligiösen Gruppe (CCC Logan/Utah) bei, die heute noch aktiv ist. Nach diesem Vorbild begann ich, Vertreter der hiesigen Religionsgemeinschaften anzusprechen, erfuhr dabei, dass unter der Initiative der Pastoren Michael Möbius und Christoph Touché interreligiöse Diskussionen und Veranstaltungen bereits stattgefunden haben, diese aber im Laufe der Jahre eingeschlafen sind. Trotzdem ermutigte mich Michael Möbius und dann auch Ramadan Kapusuzoglu von der Eyüp Sultan Moschee, etwas Neues zu schaffen. Ich nahm diese Herausforderung an. Seit September 2020 sind wir ein Forum der Religionen in Flensburg, in dem bereits 14 verschiedene Gemeinden vertreten sind.

Was tun wir? Wir kommen in regelmäßigen Sitzungen zusammen, chatten via WhatsApp und haben bereits Freundschaften geschlossen. Seit über einem Jahr bieten wir jeweils am letzten Sonntag des Monats um 15 Uhr Spaziergänge an, die sich inzwischen wachsender Beliebtheit erfreuen. Es geht über Wald und Flur, zu Moscheen, Kirchen, auch mal an den Strand, zu Museen und durch das jüdische Flensburg. Im Frühjahr hatten wir eine interreligiöse Friedensandacht in der Christuskirche in Mürwik, im Herbst einen Stand am Südermarkt, an dem wir uns solidarisch zu unseren muslimischen Freunden stellten, als diese durch einen Volksverhetzer öffentlich angegriffen wurden. Mit Flyern, Pressemitteilungen, Informationsständen und einem Interview im NDR informieren wir die Öffentlichkeit. Mit Besuchen in Moscheen, der Synagoge und christlichen Gotteshäusern bauen wir Fremdheitsgefühle ab. Vieles ist noch geplant. Der Kern der Engagierten, zu dem inzwischen auch Stadtpastor



Nach einem Spaziergang in der Eyüp Sultan Moschee mit Ramadan Kapusuzoglu, November 2021

Johannes Ahrens gehört, besteht aus Muslimen, Juden, Baha'í und Christen. Interessierte sind jederzeit herzlich eingeladen. Wir sind zu erreichen unter forumflensburg@gmail.com oder Telefon 0176 4299 4773.



Ihre St. Michael-Apotheken in Flensburg

Wir sind Ihre Kompetenz für Ihre Gesundheit

Das Beste für Ihr Wohlbefinden: Wir beraten Sie umfassend und persönlich, am liebsten vor Ort in einer unserer zwei Filialen in Flensburg. Dabei bieten wir neben der Medikamentenberatung auch in vielen anderen Fragen unsere Hilfe an:

- Rat rund um Ihre Arzneimitteltherapie
- Medela Milchpumpen Sortiment
- Raucherentwöhnung
- Unser Kosmetikstudio am Ochsenmarkt
- Alles für Mutter und Kind

Digital sein & persönlich bleiben
Das eRezept kommt – und zwar in Ihre Apotheke vor Ort, gerne zu uns an den Ochsenmarkt oder in den CITTI-PARK. Mit uns sind Sie auf der sicheren Seite.

Fragen Sie uns – wir beraten Sie gerne!

2x in Flensburg – 2x für Sie da



St. Michael Apotheke
Am Ochsenmarkt 35 · 24937 Flensburg · Tel 0461 51973
Im CITTI-PARK · Langberger Weg 4 · 24941 Flensburg · Tel 0461 99577860
www.apotheke-st-michael.de



ST.MICHAEL APOTHEKE
Ihre Gesundheit ist unsere Stärke